

ZEPPELIN STIFTUNG FN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2012 / V 00122	Ausfertigungen: RPA,STP
Dienststelle: Karl-Olga-Haus Aktenzeichen: KOH AI	30.05.2012, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <input checked="" type="checkbox"/> BM Hauswald _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____ <input type="checkbox"/> I. BM Dr.-Ing. Köhler _____ <input checked="" type="checkbox"/> Stadt- und Stiftungspflege _____	

Betreff: Neufestsetzung der Pflegesätze des Karl-Olga-Hauses Anlage:				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Herr Thomas Alber
--

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Finanz- und Verwaltungsausschuss	18.06.2012	Entscheidung	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

<u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u>		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Kosten:	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag:	EUR
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Personalkosten Betrag:	EUR
		Sachkosten Betrag:	EUR
Einnahmen bzw.	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag:	EUR
Beiträge:	<input checked="" type="checkbox"/> laufende (jährlich)	1. Stufe jährl. Betrag:	ca. 106.000 EUR
		2. Stufe zusätzl. Betrag:	ca. 75.000 EUR
MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:			
<input type="checkbox"/> Städt. Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
<input type="checkbox"/> Stiftungs-Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):			EUR
Noch bereitzustellen:			EUR
Deckungsvorschlag:			EUR

Auszufüllen durch die Stiftungspflege:

Gemeinnützigkeitsrechtlicher Unbedenklichkeitsvermerk:	
<input checked="" type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.	<input type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht <u>NICHT</u> den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.
<input type="checkbox"/> Eine Stellungnahme der Stiftungspflege ist als Anlage beigefügt.	

Die Vorlage wird von der Stiftungspflege	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet. <input type="checkbox"/> nicht befürwortet.
--	---

04.06.2012	
Datum	Unterschrift des Stiftungspflegers

Beschlussantrag:

1. Die Pflegesätze des Karl-Olga-Hauses werden mit Wirkung vom 01.07.2012 bis zum 30.04.2013 wie folgt neu festgesetzt:

Pflegest.	Pflegeverg.	Entgelt für Unterkunft	Entgelt für Verpflegung	IK-Ant. EZ	IK-Ant. DZ	Pflegesatz gesamt EZ	Pflegesatz gesamt DZ
0	40,30	12,73	10,42	13,45	10,00	76,90	73,45
1	56,04	12,73	10,42	13,45	10,00	92,64	89,19
2	72,77	12,73	10,42	13,45	10,00	109,37	105,92
3	93,91	12,73	10,42	13,45	10,00	130,51	127,06
Härtefall	106,01	12,73	10,42	13,45	10,00	142,61	139,16

Für Bewohnerinnen und Bewohner, die von den Pflegekassen als berechnigte Personen im Sinne von § 87 b SGB XI anerkannt werden, wird weiterhin ein täglicher Zuschlag zur Pflegevergütung in Höhe von 3,99 € erhoben.

2. Die Pflegesätze des Karl-Olga-Hauses werden mit Wirkung vom 01.05.2013 wie folgt neu festgesetzt:

Pflegest.	Pflegeverg.	Entgelt für Unterkunft	Entgelt für Verpflegung	IK-Ant. EZ	IK-Ant. DZ	Pflegesatz gesamt EZ	Pflegesatz gesamt DZ
0	41,22	13,03	10,67	13,45	10,00	78,37	74,92
1	57,32	13,03	10,67	13,45	10,00	94,47	91,02
2	74,44	13,03	10,67	13,45	10,00	111,59	108,14
3	96,07	13,03	10,67	13,45	10,00	133,22	129,77
Härtefall	108,17	13,03	10,67	13,45	10,00	145,32	141,87

Für Bewohnerinnen und Bewohner, die von den Pflegekassen als berechnigte Personen im Sinne von § 87 b SGB XI anerkannt werden, wird weiterhin ein täglicher Zuschlag zur Pflegevergütung in Höhe von 3,99 € erhoben.

Begründung:

1. Derzeitige Pflegesätze

Die Pflegesätze des Karl-Olga-Hauses wurden zuletzt durch Eilentscheidung vom 16.12.2010 mit Wirkung zum 01.01.2011 festgesetzt. Sie lauten derzeit wie folgt:

Pflegest.	Pflegeverg.	Entgelt für Unterkunft	Entgelt für Verpflegung	IK-Ant. EZ	IK-Ant. DZ	Pflegesatz gesamt EZ	Pflegesatz gesamt DZ
0	38,83	12,50	10,20	13,45	10,00	74,98	71,53
1	53,98	12,50	10,20	13,45	10,00	90,13	86,68
2	70,08	12,50	10,20	13,45	10,00	106,23	102,78
3	90,43	12,50	10,20	13,45	10,00	126,58	123,13
Härtefall	102,53	12,50	10,20	13,45	10,00	138,68	135,23

In den Pflegevergütungen ist jeweils ein Betrag in Höhe von 0,93 Euro zur Finanzierung eines gesetzlichen Ausbildungsumlageverfahrens enthalten.

2. Pflegesatzverhandlungen und neue Pflegesätze

Wir haben die Kostenträger (KVJS, Pflegekassen usw.) Ende April 2012 zu Pflegesatzverhandlungen aufgefordert, die nun unter Mitwirkung unseres Spitzenverbandes, der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft e.V., abgeschlossen werden konnten. Die Neuverhandlungen waren notwendig, da vor allem der hohe Tarifabschluss die Personalkosten ganz enorm in die Höhe treibt, wie die nachfolgende Aufstellung zeigt:

1. Laufzeit

- 24 Monate: 01.03.2012 - 28.02.2014

2. Entgelt

- lineare Entgelterhöhung in 3 Stufen:
 - 01.03.2012: +3,5%
 - 01.01.2013: +1,4%
 - 01.08.2013: +1,4%

3. Auszubildende

- lineare Entgelterhöhung in 2 Stufen: 01.03.2012: +50 €, 01.08.2013: +40 €

Bei den Sachkosten (= rd. 20 % der Gesamtkosten) wurde eine jährliche Kostensteigerung von rd. 2,4 % angenommen.

In den Pflegesatzverhandlungen konnte nun ein einigermaßen akzeptables Ergebnis erzielt werden. Es ist vorgesehen, die Pflegesatzerhöhungen in zwei Stufen vorzunehmen und zwar für die Zeit vom 01.07.2012 bis 30.04.2013 (= +3,4 %) und dann die zweite Stufe ab 01.05.2013 (= + 2,4 %).

Die ausgehandelten Pflegesätze lauten wie folgt:

01.07.2012 bis 30.04.2013

Pflegest.	Pflegeverg.	Entgelt für Unterkunft	Entgelt für Verpflegung	IK-Ant. EZ	IK-Ant. DZ	Pflegesatz gesamt EZ	Pflegesatz gesamt DZ
0	40,30	12,73	10,42	13,45	10,00	76,90	73,45
1	56,04	12,73	10,42	13,45	10,00	92,64	89,19
2	72,77	12,73	10,42	13,45	10,00	109,37	105,92
3	93,91	12,73	10,42	13,45	10,00	130,51	127,06
Härtefall	106,01	12,73	10,42	13,45	10,00	142,61	139,16

Ab 01.05.2013:

Pflegest.	Pflegeverg.	Entgelt für Unterkunft	Entgelt für Verpflegung	IK-Ant. EZ	IK-Ant. DZ	Pflegesatz gesamt EZ	Pflegesatz gesamt DZ
0	41,22	13,03	10,67	13,45	10,00	78,37	74,92
1	57,32	13,03	10,67	13,45	10,00	94,47	91,02
2	74,44	13,03	10,67	13,45	10,00	111,59	108,14
3	96,07	13,03	10,67	13,45	10,00	133,22	129,77
Härtefall	108,17	13,03	10,67	13,45	10,00	145,32	141,87

Die Tatsache, dass sich in den einzelnen Pflegestufen unterschiedliche prozentuale Erhöhungssätze ergeben, hängt mit der Kostenstruktur in den Pflegestufen zusammen.

Die Erhöhungen der Pflegesätze bringen dem Karl-Olga-Haus jährlich folgende Mehreinnahmen:

1. Stufe der Erhöhung jährlich: ca. 106.000 €
2. Stufe der Erhöhung jährlich zusätzlich zur 1. Stufe: ca. 75.000 €

Es ist uns einerseits natürlich klar, dass es für die Bewohnerinnen und Bewohner wie immer schmerzhaft ist, Pflegesatzerhöhungen zu akzeptieren. Die Sätze der Pflegeversicherung werden sich nicht erhöhen, so dass die Erhöhung von den Bewohnern selbst bzw. von der Sozialhilfe zu tragen ist. Wir selbst haben zwar seit der Einführung der Pflegeversicherung keinen Überblick mehr darüber, wie viele Personen im Karl-Olga-Haus Sozialhilfe beziehen, aber landesweit ist von ca. 25 % auszugehen. Im Karl-Olga-Haus dürfte die Zahl ähnlich sein.

Andererseits bleibt der Heimleitung aber nichts anderes übrig, als dem Finanz- und Verwaltungsausschuss dringend zu empfehlen, die Erhöhungen zu beschließen, denn sie

sind leider unumgänglich, um unsere wirtschaftliche Situation zu verbessern.

Der Heimfürsprecher des Karl-Olga-Hauses wurde zur geplanten Erhöhung angehört. Er gab keine Stellungnahme ab.